

# INHALT

<b>VORWORT ZUR ZWEITEN AUFLAGE</b>	<b>9</b>
<b>PROLOG: EIN TRAUM AN BORD DES FORSCHUNGSSCHIFFES METEOR</b>	<b>11</b>
<b>EINFÜHRUNG</b>	<b>15</b>
<b>DIE BEDEUTUNG DES KLIMAS FÜR DEN LAUF DER GESCHICHTE</b>	<b>19</b>
Kultureller Rückschlag durch „Nachhall der Eiszeit“	23
Feuchtwarmes Atlantikum führt zu kulturellen Aufschwüngen	23
Ende des Atlantikums: Kulturelle Einbrüche und sumerische Hochkultur	24
Bronzezeit: kulturelle Blüte im Orient und anschließender Verfall	25
Kulturelle Katastrophen in kalter Trockenphase um 1200 v.Chr.	27
Unruhiges vorchristliches Jahrtausend	27
Römerzeit und Völkerwanderung – Klimaoptimum und Temperaturstürze	28
Mittelalterliches Klimaoptimum und Kleine Eiszeit	28
Zivilisations- und Bevölkerungsexplosion der Neuzeit	30
Folgerungen	31
<b>DER KATASTROPHISMUS UND DIE ENTDECKUNG DER EISZEIT</b>	<b>33</b>
<b>URSACHEN VON KLIMAÄNDERUNGEN UND DER EISZEITEN</b>	<b>35</b>
Wärmeverlust der Erde ins Weltall	35
Energie der Erde aus der Sonneneinstrahlung	35
Absorption und Reflexion von Sonnenenergie	36
Ursachen langfristiger Klimaänderungen: die Plattentektonik	37
Ursachen mittelfristiger Klimaänderungen	38
• Exzentrizität der Erdumlaufbahn	38
• Schiefe der Ekliptik der Erdbahn	38
• Perihelwanderung (Wanderung der Tag- und Nachtgleiche)	39
Kürzerfristige Veränderungen	40
• Sonnenaktivität und Sonnenzyklen	40
• Klimagase	43
• Einschläge von Meteoriten und Vulkanausbrüche	46
Rückkoppelungseffekte	46
<b>DIE EISZEITEN</b>	<b>51</b>
Klimazeugen der Eiszeit aus Gletschereis und Tiefsee	51
Sauerstoffisotope in Eisbohrkernen als Thermometer	51
Sauerstoffisotope in Tiefseebohrkernen	53
Weltweite Vereisungen	53

Eiszeittemperaturen in Afrika und im Nahen Osten	54
Die turbulente Übergangszeit von der Eiszeit zur Nacheiszeit	55
• Die Temperatur fährt nochmals Achterbahn	55
• Ursachen für plötzliche Temperatursprünge	57
• Dramatische Auswirkungen der Klimasprünge auf Tier und Mensch	58
Veränderungen des Meeresspiegels	62
<b>AUF DER SUCHE NACH DEN FRÜHESTEN WURZELN DER ABENDLÄNDISCHEN KULTUR</b>	<b>67</b>
<b>AFRIKA – DIE WIEGE DER MENSCHHEIT</b>	<b>71</b>
Neuere Funde von Übergangsformen zum Menschen	71
Ein neues wissenschaftliches Werkzeug: die Humangenetik	72
Die Entwicklung zum Menschen in Afrika als Klimafolge	73
Ausbildung des arktischen Eisschildes: Entwicklungssprung für die Hominiden	75
Weiterentwicklung und erste „Auswanderung“ ebenso eine Klimafolge	75
Verschärfte Eiszeit leitet Entwicklung zum Homo sapiens ein	77
Entwicklung zum modernen Homo sapiens in zwei Schritten	77
• Eva-Hypothese	77
• Adam-Hypothese	78
Der kulturelle Urknall	79
Gehirnmutation als Kulturauslöser?	82
Zusammenfassung der Entwicklung zum Menschen als Klimafolge	84
Vorgeschichtliche Entwicklungen als Klimafolge	85
<b>DER MODERNE MENSCH VERLÄSST AFRIKA UND EROBERT DIE ERDE</b>	<b>87</b>
Der persische Paradiesmythos	95
Expansion des Menschengeschlechts über die Erde	97
Glinde-Interstadial: Expansion nach Südostasien und Australien	99
Hengelo-Interstadial: Expansion nach Europa, Nordafrika und Sibirien	102
• Konfrontation mit dem Neandertaler in der Levante	102
• Einwanderung nach Europa: Zeit der Not	102
• Warmes Denekamp-Interstadial besiegelt das Schicksal des Neandertalers	103
• Künstlerische Explosion in Europa in den wärmeren Eiszeitphasen	105
Einwanderung nach Amerika	107
<b>MYTHEN UND RELIGIONEN ALS VORGESCHICHTLICHE QUELLEN</b>	<b>111</b>
Fruchtbarkeitsidole und Muttergöttinnen der Frühzeit	112
Männliche Götter der Bauern und Krieger	113
Polytheismus und Monotheismus in Israel	115
Reform des Zarathustra zum ersten Monotheismus	118
Der persische Monotheismus der Juden	120
Wachsender Einfluss persischen Gedankenguts: Satan, Weltuntergang, Essener, Mithra- und Mithras-Religion	123
<b>WO UND WANN BEGANN DIE LANDWIRTSCHAFT?</b>	<b>127</b>
Früher Ackerbau in den Mythen	127
Chancen des Nahen Ostens für die Entwicklung von Landwirtschaft	128

Archäologische Spuren und Zeugnisse für den frühen Ackerbau	130
Sensationelle Funde am mittleren Euphrat	132
Die Entwicklung im Süden des vorderen Orients	134
<b>FRÜHE UNTERKÜNFTE, HÄUSER UND STADTKULTUREN</b>	<b>139</b>
Die Anfänge und das Haus von Çatal Hüyük	139
Erste Städte schon kurz nach der Eiszeit?	141
Das dreiteilige Haus von Tell Ueili und die frühe Obed-Kultur	143
Kulturelle Entwicklungen in der Feuchtphase des Atlantikums	144
• Die Obed-Kultur in Mesopotamien	144
• Mehrgarh am Übergang vom iranischen Raum zum Indus	146
• Frühkultur in Südost-Europa: die Alteuropäische Donauzivilisation	146
• Bronzezeitliche Stadtkulturen an Indus, Persischem Golf und im persischen Grenzraum	149
<b>DER LANGE WEG ZU SCHRIFT UND ALPHABET</b>	<b>155</b>
Die Schrift der Indus-Kultur und ihre Vorläufer	156
Frühe Schriftentwicklung bei der Alteuropäischen Donauzivilisation	156
Siegel, Zählsteine und der Weg zur Keilschrift	157
Die Entwicklung des Alphabets	161
<b>FOLGERUNGEN ZUM ORT EINER FRÜHKULTURELLEN ENTWICKLUNG</b>	<b>163</b>
<b>EIN GARTEN EDEN TAUCHT AUS DEM MEER AUF</b>	<b>169</b>
<b>PARADIES DER SUMERER IM PERSISCHEN GOLF?</b>	<b>179</b>
„Garten der Götter“ inmitten der „Wasser des Todes“	184
Tempel auf dem Berg eine archaische Erinnerung?	186
<b>ÜBERGANG ZUR NACHEISZEIT: PLÖTZLICHE HITZE</b>	<b>191</b>
Die Gletscher schmelzen: weltweit zahlreiche Sintfluten	193
• Sintflut in Ur in Südmesopotamien?	195
• Sintflut nach Meteoriteneinschlag?	196
• Sintflut in Ostasien?	196
• Sintflut im Schwarzen Meer?	197
<b>VIER FLUTEN IM PERSISCHEN GOLF</b>	<b>201</b>
Die erste Flut	204
• Untergang des Flussdeltas und Versalzung des Hormuz-Sees	205
• Verdrängung nach dem Oman	205
• Überflutung der Niederungen des „Garten Eden“	206
• Versalzung des Sees und Überflutung des Tistar	208
• Ein „Goldenes Zeitalter“	208
• Kälterückfall, Rettung in einer Vara und Flut des Yima	209
Die zweite Flut oder die Flut des akkadischen Atrahasis	210
Frühe Siedlungen auf der arabischen Seite der Seen im Golf?	215
Die Fluten der arabischen Noahs	218
Die dritte Flut vor Mesopotamien	222
Die vierte oder die biblische Flut der Noahs aus Mesopotamien und Persien	223

<b>ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSFOLGERUNGEN</b>	<b>235</b>
<b>SACH- UND FACHBÜCHER</b>	<b>247</b>
<b>WISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE</b>	<b>251</b>
<b>ARTIKEL IN WISSENSCHAFTSJOURNALEN, MAGAZINEN UND TAGESZEITUNGEN</b>	<b>257</b>
<b>AUSSTELLUNGSKATALOGE</b>	<b>261</b>
<b>ABBILDUNGSNACHWEIS</b>	<b>263</b>
<b>ZEITTADEL</b>	<b>265</b>